

DRINGLICHE ANFRAGE von Josef Wiederkehr (CVP, Dietikon), Willy Haderer (SVP, Unterengstringen) und Brigitta Johner-Gähwiler (FDP, Urdorf)

betreffend Transportvolumen am Güterbahnhof Zürich

Gemäss den von der SBB Cargo veröffentlichten Zahlen wurden im Jahr 2005 gesamthaft 11,48 Mia. Nettotonnenkilometer zurückgelegt.

Wir fragen daher den Regierungsrat an:

1. Wie viele Güter (in Nettotonnenkilometer) wurden 2005 über den Güterbahnhof Zürich abgewickelt? Wie viele im 2006?
Wie hoch war der prozentuale Anteil des Containerumschlags?
2. Welches ist der prozentuale Anteil dieser Güter,
 - die beim Bau der Durchmesserlinie nicht mehr über den Güterbahnhof Zürich verkehren würden?
 - die nach Erstellung der Durchmesserlinien verlagert werden müssten – und warum?
3. Könnten solche Umlagerungen nicht durch bauliche Massnahmen verhindert werden? Mit welchen baulichen Massnahmen könnte erreicht werden, dass ein Teil der Güter weiterhin über die bestehenden Anlagen abgewickelt würde und wie gross wäre dieser Anteil?
4. Wurden schon Alternativlösungen vorbereitet, falls diese Kapazitäten nicht auf einen Gateway im Limmattal umgelagert werden können?
Welche provisorischen Möglichkeiten gäbe es in einem solchen Fall?
5. Hat die SBB Cargo je einen öffentlich zugänglichen Bedarfsnachweis erbracht, welcher belegen würde, dass eine Gateway-Anlage im Limmattal benötigt wird? Wurde dieser öffentlich zugänglich gemacht?
6. Wie weit ist der Planungsprozess für einen Gateway im Limmattal fortgeschritten?
Welche Optionen stehen dabei zur Diskussion?

Josef Wiederkehr
Willy Haderer
Brigitta Johner-Gähwiler

J. Appenzeller	M. Arnold	E. Bachmann	H. Bär	A. Bergmann
K. Bosshard	A. Burger	V. Bütler	L. Dürr	H. Egloff
H.J. Fischer	R. Frehsner	H. Frei	H.P. Frei	B. Grossmann
E. Guyer	L. Habicher	P. Hächler	Hp. Haug	M. Hauser
A. Heer	T. Heiniger	E. Hildebrand	R. Hirt	A. Hug
W. Hürlimann	R. Isler	R. Jenny	J. Jucker	A. Kennel
O. Kern	R. Kuhn	J. Leibundgut	B. Leiser	P. Mächler
R. Mäder	R. Margreiter	T. Mauchle	O. Meier	R. Menzi
Ch. Mettler	I. Minder	U. Moor	W. Müller	L. Müller
G. Petri	B. Ramer	HH. Raths	S. Rihs	M. Rohweder

C. Schmid
A. Suter
C. Zanetti

Hj. Schmid
T. Toggweiler
H. Züllig

L. Schmid
J. Trachsel

R.A. Siegenthaler
P. Weber

L. Styger
H. Wuhrmann